



Med. univ. Dr. Franz Riefler gibt in seinem und im Namen seiner Gattin Katharina, sowie seines unmündigen Sohnes Franz Xaver die tiefbetrübende Nachricht von dem Hinscheiden seines innigstgeliebten Bruders, resp. Schwagers und Onkels, des Herrn

ALOIS RIEFLER

Direktions-Adjunkt im k. u. k. Ministerium des Innern, Controllor des k. u. k. Stadterweiterungsfondes, Direktionsmitglied des öst. Volksschriften-Vereines etc. etc.

welcher Samstag d. 7. März 1891 um 4 Uhr Nachmittags nach längerem, schweren Leiden und Empfang der heil. Sterbesakramente im 62. Lebensjahre selig in den Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theuren Verblichenen wird Montag den 9. März 1891 vom Trauerhause: I. Bezirk, Tuchlauben 7 präzise halb 3 Uhr Nachmittags in die Stadtpfarrkirche zu den 9 Chören der Engel am Hof geführt, daselbst feierlich eingesegnet und nach erfolgter Einsegnung am Central-Friedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet werden.

Die heil. Seelenmessen werden Dienstag den 10. d. M. 10 Uhr Vormittags in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, am 7. März 1891.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Er. K. K. Hofkanzlei

Herrn Kais. Rath

Heinrich Wiedl

Wien

I. Hofkanzlei 3

